dabei bildung
dachverband berufliche integration austria

Case Management für Mitarbeiter:innen in der beruflichen Integration 2022

20 dabei JAHRE

ÖGCC Österreichische Gesellschaft für Care & Case Management

Diese Fortbildungsreihe ist von der Österreichischen Gesellschaft für Care und Case Management (ÖGCC) zertifiziert und entspricht dem Basismodul.

Termine Fortbildungsreihe 2. Halbjahr 2022

Workshops im *zweiten* Halbjahr

Jeder Workshop ist einzeln buchbar!

Workshop 1

Stand und Perspektiven im Case und Care Management

~~**WS 1c | online:** 3. und 4.11.~~ Ausgebucht

Workshop 2

Klärungsphase und Assessment auf Fallebene

~~**WS 2c | online:** 22. und 23.11.~~ Ausgebucht

WS 2d | online: 6. und 7.12.

Workshop 5

Evaluation und Dokumentation

~~**WS 5a | online:** 13. und 14.10.~~ Ausgebucht

~~**WS 5b | online:** 1. und 2.12.~~ Ausgebucht

Workshop 6

Bitte wählen Sie eines der folgenden drei Angebote

Systemische Beratung im Case Management

WS 6a | Präsenz: 29. und 30.11., Wien

Case Management bei AusbildungsFit

WS 6b | Präsenz: 15. und 16.11., Wien

Coaching im Case Management

~~**WS 6c | Präsenz:** 17. und 18.11.~~ Ausgebucht

© Gerd Altmann auf Pixabay

6. Auflage

Fachliche Leitung: Mag.ª Renate Zingerle

Ziele der Fortbildungsreihe:

- Vermittlung von vertieften Kenntnissen im Case Management
- Vermittlung von Verfahrenssicherheit in der Fallsteuerung
- Befähigung zur ressourcen- und netzwerkorientierten Arbeit
- Vermittlung von Grundkenntnissen auf dem Gebiet des Systemmanagements und Anwendungsbezüge
- Reflexion und Förderung der Reflexionskompetenz

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen von Projekten und Maßnahmen der beruflichen Integration, die sich in ihrer beruflichen Praxis des Verfahrens Case Management bedienen. Weiters sind all jene Fachkräfte Zielgruppe, die sich vertiefend mit Case Management auseinandersetzen und in der Praxis verstärkt nutzen möchten.

Zugangsvoraussetzungen:

An der Fortbildungsreihe können alle Fachkräfte der beruflichen Integration teilnehmen. Für die Erlangung des Titels „Zertifizierte Case Managerin/Zertifizierter Case Manager (ÖGCC)“ gelten die in den Richtlinien der ÖGCC formulierten Zugangsvoraussetzungen. *(www.oegcc.at)*

Struktur der Fortbildungsreihe:

Die Fortbildungsreihe besteht aus sechs Workshops. Diese können als Gesamtpaket, aber auch einzeln gebucht werden. Jeder Workshop umfasst 16 Unterrichtseinheiten (1 UE entspricht 45min.). Einige Workshops (gekennzeichnet mit a, b, c etc.) sind inhaltlich ident, werden jedoch zu unterschiedlichen Terminen angeboten.

Aus inhaltlichen und didaktischen Gründen **wird ausdrücklich empfohlen**, in jedem Fall den angebotenen Workshop 1 „Stand und Perspektiven im Case und Care Management“ **vor** den aufbauenden Workshops zu besuchen. Dies ist sinnvoll, um die Inhalte der folgenden Workshops dieser Reihe verstehen und verknüpfen zu können. Zudem empfehlen wir dringend, die Workshops 1 bis 6 aufbauend hintereinander zu buchen. Bei Workshop 6 stehen für Sie drei Angebote zur Wahl: bitte wählen Sie jeweils aus WS 6a, 6b und 6c. Sollten Sie die gesamte Workshopreihe absolvieren (unabhängig davon, ob dies in einem Jahr oder über mehrere Jahre geplant ist) dann gilt: Neben den Workshops ist der kollegiale Fachaustausch zu den Workshops 1 bis 5 im Ausmaß von jeweils 4 UE ein wichtiger Eckpfeiler der Fortbildungsreihe. Dieser dient der Reflexion, der Diskussion und dem Praxistransfer der Inhalte. Der kollegiale Fachaustausch findet – auch bei virtuellen Workshopformaten – in Kleingruppen statt und wird von den Teilnehmer:innen örtlich und zeitlich selbst organisiert. Die Details dazu werden in den Workshops vereinbart. Die Durchführung des kollegialen Fachaustausches ist Voraussetzung für den Erhalt der Abschlussbescheinigung. Diese bestätigt die Absolvierung des Basismoduls. Die ganze Fortbildungsreihe ist durch die ÖGCC zertifiziert und entspricht dem Basismodul. (Nähere Infos zur Zertifizierung: s. Seite 7)

Die Workshops der Fortbildungsreihe werden mit Unterstützung der Lernplattform Moodle angeboten, für die virtuellen Angebote wird der Videokonferenzdienst Zoom eingesetzt.

Teilnahmebestätigung und Absolvierungsbescheinigung

Sie erhalten in den Wochen nach Absolvierung des Workshops eine Teilnahmebestätigung über die Lernplattform Moodle.

Nach Absolvierung aller sechs Workshops sowie der Kollegialen Fachaustausche (s. oben) bitten wir um Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail. Bei Vorliegen aller Erfordernisse erhalten Sie die Absolvierungsbescheinigung über das Basismodul per E-Mail.

© Gerd Altmann auf Pixabay

Workshopleiter:innen:

Mag.ª Margit Auinger, Unternehmensberaterin, Trainerin, systemischer Coach, mehrjährige Erfahrung in der Beratung von CM-Organisationen, Evaluierung und Qualitätsmanagement von CM, Entwicklung von CM-Lehrgängen, Trainerin in Casemanagement Lehrgängen, Begleitung wissenschaftlicher Arbeiten Case Managemenet.

FH-Prof.in DSAin Mag.ª Karin Goger, MSc MSc, Diplomsozialarbeiterin, Soziologin, Supervisorin und Organisationsberaterin (ÖVS), Psychotherapeutin (Psychodrama), Case Managerin und Case Management Ausbildnerin (DGCC); Dozentin an der FH St. Pölten für Methoden der Sozialen Arbeit, Referentin und fachliche Leiterin von Case Management-Fortbildungen; Koordinatorin der Arbeitsgemeinschaft „Case Management in der Sozialen Arbeit“ der ogsa.

Andreas Hampe, Diplomsozialarbeiter, Familientherapeut/Systemischer Berater (DGSF), Supervisor/Coach (DGSv), Lehrsupervisor, Case Manager und Case Management Ausbilder (DGS, DBfk, DBSH / auch ehemals DGCC), Sozialmanager. Trainer in Lehre und Fortbildung. Regionalleiter im Jugendamt Berlin-Neukölln. Co-Autor des Buches „Systemisches Case Management“.

Anja Kellersohn, Diplomsozialarbeiterin, Case Managerin und zertifizierte Case Management Ausbilderin (DGCC), Systemischer Coach, Stresskompetenzcoach, Leitung von Case Management Ausbildungen mit dem Schwerpunkt Beschäftigungsförderung und Soziale Arbeit, Durchführung von Trainings zur Beratungsmethodik, Coaching, Kommunikation, Team, Führungskräfteentwicklung.

Prof. Dr. Michael Klassen, Master of Social Work (USA), Professor für Theorie und Geschichte der Sozialen Arbeit an der Hochschule RheinMain in Wiesbaden, Stellvertreter der Obfrau im Vorstand der ÖGCC in Linz. Zertifizierter Case Management-Ausbilder (ÖGCC).

Prof. Dr. Michael Monzer, Dipl. Psychologe, Projektmanager beim Sozialamt Stuttgart, DGCC-zertifizierter Case Managementausbilder, Herausgeber der Fachzeitschrift Case Management, Buchautor, Implementierungsberatung, Forschung und Lehre im Bereich Case Management.

Mag.ª Julia Prodinger, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Arbeits- und Organisationspsychologin, Skills-Trainerin, Case Managerin (ÖGCC), Referentin in Case Management Weiterbildungen, Schwerpunkte Arbeitnehmer:innenschutz, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Beratung im Krankenhaus-Setting.

Christian Tordy, MAS MSc, Sozialarbeiter, Psychotherapeut (Psychodrama), Supervisor (ÖSV), Organisationsberater, Zert. Case Manager (DGCC), Zert. Case Management-Ausbilder (DGCC), Geschäftsführer Sozialmaß-OG, Mitbegründer der Agentur für Soziale Arbeit. Fortbildungen zum Themenfeld „Methodenkoffer in der Sozialen Arbeit“ und lösungsorientierte Interventionstechniken in der Psychotherapie.

Mag.ª Renate Zingerle, Fachliche Leiterin der Fortbildungsreihe, Psychologin, Sozialwissenschafterin mit dem Schwerpunkt Case Management, Referentin in Case Management Weiterbildungen, Konzeption und Leitung von Case Management Weiterbildungen, Mitglied im Vorstand ÖGCC, Zertifizierte Case Managerin, Zertifizierte Case Management-Ausbilderin (DGCC), Mitglied der Anerkennungskommission ÖGCC, Zertifizierte Koordinatorin für Familienräte.

© Gerd Altmann auf Pixabay

Case Management für Mitarbeiter:innen in der beruflichen Integration

Empfehlung: Workshop 1 sollte vor den weiteren und aufbauenden Workshops gebucht werden

Workshop 1:

Stand und Perspektiven im Case und Care Management

~~**WS 1c | online:** 3. und 4.11. – jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr~~ Ausgebucht

Julia Prodinger

Dieser Workshop gibt einen Einblick in die aktuelle Theorie und Praxis des Case Managements

Die Teilnehmer:innen

- erhalten einen Einblick in die aktuelle Theorie und Praxis des Case Managements
- kennen die Schlüsselbegriffe, Verfahrensschritte, Funktionen und Leitprinzipien im Case Management
- sind in der Lage, Case Management von anderen relevanten Konzepten zu unterscheiden
- verstehen diesen Ansatz als Entwicklungsprozess auf verschiedenen Ebenen
- werden zur kritisch-konstruktiven Auseinandersetzung dieses Handlungsansatzes angeregt

Workshop 2:

Klärungsphase und Assessment auf Fallebene

~~**WS 2c | online:** 22. und 23.11. – jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr~~ Ausgebucht
WS 2d | online: 6. und 7.12. – jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

Mag.ª Renate Zingerle

Die Teilnehmer:innen

- erwerben Kenntnisse zu den Prozessen und Kriterien in der Klärungsphase
- erfahren Komplexität auch als Chance im Assessment
- beschäftigen sich mit Orientierungen und Techniken eines lebenswelt- und ressourcenorientierten Assessments
- lernen verschiedene Notationssysteme, Methoden der Ressourcen- und Netzwerkanalyse kennen und prüfen diese hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit im konkreten Arbeitsfeld

© Gerd Altmann auf Pixabay

Workshop 5:

Evaluation und Dokumentation

~~**WS 5a | online:** 13. und 14.10. – jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr~~ Ausgebucht
~~**WS 5b | online:** 1. und 2.12. – jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr~~ Ausgebucht

Prof. Dr. Michael Klassen, Master of Social Work (USA)

Organisatorischer Hinweis:
Bitte ein eigenes Notebook mit Excel-Vollinstallation bereitstellen.

Die Teilnehmer:innen

- erwerben Kenntnisse über wichtige Grundprinzipien der Case Management-gerechten Dokumentation und Evaluation und üben praktische konkrete Tools zum sofortigen Einsatz in der Praxis ein, so dass:
- Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit und vor allem Wünschbarkeit Ihrer Interventionen im Case Management konkret gemessen werden kann
- Merkmale einer wirksamen IT-Lösung und Grundsätze der IT-basierten Aktenführung im CM bekannt werden
- Best-Practice-Beispiele zu Dokumentations- und Evaluationstools kennengelernt und verwendet werden können
- das System „Monitoring Berufliche Integration (MBI)“ diskutiert und reflektiert wird
- die neusten Ergebnisse der Wirksamkeitsforschung zu Case Management-Interventionen aus Österreich vermittelt und
- die kritischen Erfolgsfaktoren für das Gelingen einer CM-Intervention, umrissen werden

Workshop 6a:

Systemische Beratung im Case Management

WS 6a | Präsenz: 29. und 30.11, Wien – jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr

Mag.ª Margit Auinger

Die Teilnehmer:innen

- lernen Beratungen vorzubereiten, zu strukturieren und Klarheit bei allen Teilnehmenden herzustellen
- systemische Grundhaltungen werden vorgestellt und für die eigene Beratungssituation reflektiert
- erlangen systemische Methodenkompetenz
- Beratung ohne Ratschlag
- Beratung mit mehreren Beteiligten gut leiten
- Funktion und Rolle aller Beteiligten im Auge behalten
- online-Beratung: welche Methoden sind erfolgreich, worauf soll man achten und wo sind die Grenzen
- setzen Gelerntes in die eigene Praxis um und reflektieren die eigenen Erfahrungen

© Gerd Altmann auf Pixabay

Wählen Sie aus den drei Workshops 6a, 6b und 6c das für Sie relevante Angebot:

Workshop 6b:

Case Management bei AusbildungsFit

WS 6b | Präsenz: 16. und 16.11, Wien – jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr

Christian Tordy, MAS MSc

Die Teilnehmer:innen

- nutzen den Workshop, um ihre berufliche Praxis zu reflektieren, lernen verschiedene Verfahren zur Reflexion der beruflichen Praxis kennen und probieren diese aus
- befassen sich mit kollegialer Fallberatung
- befassen sich mit Ballint - Verfahren
- befassen sich mit dem inneren Team
- befassen sich mit Abbruchanalyse

Workshop 6c:

Coaching im Case Management

~~**WS 6c | Präsenz:** 17. und 18.11, Wien – jeweils 9.00 bis 17.00Uhr~~ Ausgebucht

Anja Kellersohn

Die Teilnehmer:innen

- erweitern (ergänzend zu den bisherigen Workshops) ihre Kenntnisse um kurze Interventionen und Coachingtools für die Umsetzung in ihrer täglichen CM-Praxis
- vertiefen ihre Methodenkompetenz auch in konflikthaften Situationen
- erproben kurze Interventionen zur eigenen Ressourcensicherung

© Gerd Altmann auf Pixabay

Zertifizierte/r Case Manager:in (ÖGCC)

Für die Erlangung der Bezeichnung **„Zertifizierte/r Case Manager:in (ÖGCC)“** ist die erfolgreiche Absolvierung von Basis-, Reflexions-, Vertiefungsmodul und die Ablegung einer Prüfung erforderlich.

Die Basisreihe des *dabei-austria* wird in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Case und Care Management **PROGES Akademie** durchgeführt. Die PROGES Akademie ist, wie *dabei-austria*, von der ÖGCC zertifiziert. PROGES kann daher die Basisreihe Case Management von *dabei-austria* vollständig anrechnen und bei Erfüllung der zusätzlichen Voraussetzungen deren Absolvent:innen zertifizieren.

Aufgrund dieser Kooperation besteht für die Absolvent:innen der Basisreihe von *dabei-austria* die Möglichkeit, an der PROGES Akademie die ergänzenden Teile zu absolvieren und die Zertifizierung vorzunehmen.

Für Mitglieder von *dabei-austria* gibt es 10 % Ermäßigung

Ansprechpartnerin in Fragen der Vertiefung und Zertifizierung Case und Care Management:
Mag.ª Maria Pötscher-Eidenberger
maria.poetscher@proges.at
Mobil: 0043 (0)664/2786674

Case Management für Mitarbeiter:innen in der beruflichen Integration

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung ist mittels Anmeldeformular bis jeweils 7 Tage vor dem jeweiligen Workshop-Termin möglich. Das Team der Geschäftsstelle betreut unter *cm@dabei-austria.at* bzw. 0650 20 70 112 gerne Ihre Anfrage bzw. Ihre Anmeldung.

Die Anmeldung ist ausschließlich mit dem Anmeldeformular eingescannt per E-Mail möglich und wird nach der Reihenfolge der Eingänge sowie nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Eine erfolgte Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars und ausdrücklicher Akzeptanz dieser AGBs erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail und die Aufforderung zur Einzahlung der Teilnahmegebühr. Unabhängig vom vollständigen Eingang der Teilnahmegebühr gelten die Stornobedingungen (s. Seite 8) in vollem Umfang.

Die Anzahl der Teilnehmer:innen pro Workshop (WS) ist mit 22 beschränkt, danach wird eine Warteliste geführt. Die Anzahl der Mindestteilnehmer:innen pro WS ist 15 Personen. Sollte die Mindestteilnehmer:innenanzahl nicht erreicht werden, behält sich *dabei-austria* das Recht vor, mangels ausreichender Anzahl von Teilnehmer:innen den WS abzusagen. Außerdem behält sich *dabei-austria* akut notwendige organisatorische Änderungen (z. B. Zeit, Veranstaltungsort, Ausfall einzelner Einheiten, Fortbildungsformat) sowie eventuelle Absagen vor. Zudem behält sich der Veranstalter vor, aus aktuellem Anlass einzelne Workshops virtuell abzuhalten. Ansprüche gegenüber *dabei-austria* sind daraus nicht abzuleiten. Auch etwaige Ersatzansprüche (z. B. Kosten für Zeitausfall oder Reisebuchungen) werden abgelehnt. **Wichtig: Die Anmeldung ist nur nach ausdrücklicher Bestätigung per E-Mail durch die Geschäftsstelle fixiert.**

Teilnahmegebühr

Mitglieder
EUR 310,- für virtuelle Workshops
EUR 330,- für Präsenz Workshops

Nicht-Mitglieder
EUR 610,- für virtuelle Workshops
EUR 630,- für Präsenz Workshops

Spätestens am ersten Tag des WS ist der Beitrag fällig. Bei Nichteinhaltung ist *dabei-austria* berechtigt, entsprechende Teilnehmer:innen vom WS auszuschließen. Der gesamte Beitrag ist trotzdem zu bezahlen. (Gebühren inkl. Unterlagen und Verpflegung, ausgenommen bei Online-Workshops).

© Gerd Altmann auf Pixabay

Stornobedingungen

Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr ist, abgesehen im Falle eines Widerrufes (vgl. Punkt Widerrufsrecht für Privatkunden), bei einer Stornierung grundsätzlich nicht möglich. Sollte die Teilnahmegebühr noch nicht eingegangen sein, wird diese bei Nicht-Erscheinen dennoch in Rechnung gestellt. In jedem Fall kann bei einer Stornierung ohne zusätzliche Kosten eine Ersatzperson nominiert werden. Im Falle einer Stornierung eines Workshops ist eine Anrechnung der bereits entrichteten Teilnahmegebühr auf einen anderen Workshop oder eine andere Weiterbildung von *dabei-austria* nicht möglich. Die Stornierung muss ausnahmslos schriftlich erfolgen *(cm@dabei-austria.at)*. Wir weisen darauf hin, dass ausschließlich die Geschäfts-, Zahlungs- und Stornobedingungen des *dabei-austria* gelten. Etwaige Programm-, Format-, Didaktik oder Terminänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Zudem weisen wir darauf hin, dass aus aktuellem Anlass eine Absage, auch kurzfristig, ungeachtet bereits gebuchter Anreise- und Übernachtungsreservierungen, zwingend erforderlich sein kann.

Widerrufsrecht für Privatkunden

Wird eine Fortbildung mittels Fernabsatz (insbesondere per Post, per E-Mail, telefonisch) gebucht, können Teilnehmer:innen im Sinne des FAGG binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss vom Vertrag zurücktreten. Zur Geltendmachung Ihres Widerrufsrechtes, müssen Sie uns, dem Verein *dabei-austria*, Favoritenstraße 111/11, 1100 Wien, t: 0650 - 20 70 112, E-Mail: *cm@dabei-austria.at* mit einer eindeutigen Erklärung über Ihren Entschluss, von diesem Vertrag zurückzutreten, informieren. Wird die Leistung von Ihnen sofort oder innerhalb von weniger als 14 Tagen ab Vertragsabschluss begehrt, so erlischt das Rücktrittsrecht gemäß § 11 FAGG bei vollständiger Erfüllung der Leistung innerhalb der Rücktrittsfrist.

Pflichten der Teilnehmer:innen

Teilnehmer:innen verpflichten sich, die im Workshop zur Verfügung gestellten Unterlagen nur für eigene Weiterbildungszwecke zu verwenden und nicht an Dritte weiterzugeben oder weiterzuleiten.

Zudem verpflichten sich die Teilnehmer:innen, keine Audio- oder Videomitschnitte des Workshops anzufertigen. Teilnehmer:innen, die gegen Ihre Pflichten verstoßen oder durch ihr Verhalten den Ablauf der Fortbildung negativ beeinträchtigen, können von der Teilnahme ausgeschlossen werden.

Bitte berücksichtigen Sie die zum Zeitpunkt des jeweiligen Präsenzworkshops gesetzlich geltenden Corona- und Hygieneregelungen. Sollten entsprechende Nachweise für eine Teilnahme erforderlich sein, bitten wir diese jedenfalls mitzuführen und unaufgefordert vor Workshopbeginn vorzuweisen.

dabei-austria behält sich etwaige Ablauf- und Programmänderungen jedenfalls vor.

Datenschutz

Die *dabei-austria* Datenschutzerklärung ist auf unserer Website unter *www.dabei-austria.at/datenschutz* erläutert. Wir verweisen zudem ausdrücklich auf die Datenschutzbestimmungen gem. Art 13 DSGVO, welche auf der oben angeführten Website erläutert sind und deren Bestimmungen vollinhaltlich gelten.

Veranstaltungsort der Präsenzworkshops

Wien: Kardinal König Haus, Kardinal König Platz 3, 1130 Wien, Tel.: 01 8047 593
Anfahrt: U4 Station Hietzing, Straßenbahn 60 Richtung Rodaun bis „Jagdschloßgasse“.
Vom Westbahnhof: Straßenbahn 60 Richtung Rodaun bis Jagdschloßgasse.
Näheres zur Anreise: *https://www.kardinal-koenig-haus.at/service/anreise* - *www.wienerlinien.at*

© Gerd Altmann auf Pixabay

Case Management für Mitarbeiter:innen in der beruflichen Integration 2022

Anmeldeformular: *Zweites* Halbjahr

Veranstaltungsort der Präsenzworkshops:
Wien: Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien, Tel.: 01 8047593

Zeitrahmen Workshops:
bitte entnehmen Sie die jeweiligen Arbeitszeiten dem entsprechenden Workshop

Vorname:

Name: Titel:

Organisation/Projekt:

Ist das Projekt Mitglied bei *dabei-austria*? ja nein

Telefon:

E-Mail:

Rechnungsadresse:

Datum und Name:

Workshop:

WS2

☐ **WS 2d | online:**
6. und 7. Dezember

WS6

☐ **WS 6a | Präsenz:**
29. und 30. November, Wien

☐ **WS 6b | Präsenz:**
15. und 16. November, Wien

☑ Ich nehme zur Kenntnis, dass ich mit der Anmeldung zu o.a. Workshop/s sämtliche ab Seite 7 ff angeführten Geschäftsbedingungen akzeptiere.

☑ **Einwilligung**

Bitte beachten Sie, dass gewisse Workshops online stattfinden und dabei auch (fallweise) US-amerikanische Dienstleister (wie z.B. Zoom, Microsoft Teams, Padlet) zur Durchführung beigezogen werden. Mit der Teilnahme an dieser Fortbildung sind Sie mit der Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an die aufgezählten Dienstleister in die USA einverstanden. Nähere Informationen zur Drittlandübermittlung, den damit verbundenen Risiken und zu Ihrem Recht auf Widerruf finden Sie in unserer Datenschutzerklärung *www.dabei-austria.at/datenschutz*.

Zurücksetzen | PDF speichern | Drucken

© Gerd Altmann auf Pixabay